



Foto: ruslanshug, Adobe Stock

## **Syrien – Was bleibt, wenn nichts mehr bleibt?**

**Fachtag zur aktuellen politischen Lage in Syrien, zur Situation auf den Fluchtrouten und zur Integration in Deutschland am 18. März 2020 im Katholisch-Sozialen Institut Siegburg**

### **Eine Veranstaltung mit der Aktion Neue Nachbarn in Kooperation mit der Diözesanstelle Weltkirche-Weltmission im Erzbistum Köln und Misereor Aachen**

Neun Jahre liegt es inzwischen zurück, seitdem aus Demonstrationen gegen die syrische Regierung des Präsidenten Baschar al-Assad ein Bürgerkrieg entstanden ist, der in Ausmaß und Dramatik weltweit seinesgleichen sucht. Das Land liegt sprichwörtlich in Schutt und Asche. Schätzungen zufolge, haben mehr als 5 Millionen Menschen das Land verlassen, um in anderen Ländern Asyl zu suchen. Rund eine halbe Million Syrerinnen und Syrer haben Zuflucht in der Bundesrepublik gefunden. Viele von Ihnen im Erzbistum Köln. Einige leben inzwischen schon rund 5 Jahre in Deutschland, haben Sprach- und Integrationskurse besucht, eine Berufsausbildung gemacht und eine neue Existenz aufgebaut.

Wie hat sich seit der Flucht die Situation in Syrien entwickelt? Wie ist es gelungen, hier in Deutschland mit tatkräftiger Hilfe von vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ein neues Leben aufzubauen und welche Hoffnungen bleiben mit Blick auf den Syrienkonflikt?

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Erfahrungen teilen, Bilanz ziehen, uns von Geschichten anregen und anrühren lassen und zusammen nachdenken, wie es weitergehen kann.

## Programm

Mittwoch, 18. März 2020

|              |  |
|--------------|--|
| Bis 9:30 Uhr | Ankommen/Stehkaffee  |
| 09:30 Uhr    | <b>Begrüßung</b><br>Prof. Dr. Ralph Bergold, Direktor des Katholisch-Sozialen Instituts  |
| 09:40 Uhr    | <b>Grußwort</b><br>Weihbischof Ansgar Puff, Bischofsvikar für die Armen und für die Caritas im Erzbistum Köln  |
| 10:00 Uhr    | <b>Syrien – Wie ist die aktuelle politische und humanitäre Lage im Land?</b><br><b>Einleitender Impuls von Claudette Azar</b> , Jesuit Refugee Service Kafroun, Syrien<br><b>Anschließend Podium mit:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Claudette Azar, JRS Kafroun, Syrien</li> <li>- Clarissa Ward, Chief International Correspondent, CNN USA</li> <li>- Karin Leukefeld, Nahost-Expertin, Journalistin und Autorin („Syrien zwischen Schatten und Licht“)</li> <li>- Nadim Karl Ammann, Diözesanstelle Weltkirche-Weltmission im Erzbistum Köln</li> <li>- Karin Bräuer, Länderreferentin für Libanon und Syrien, MISEREOR Aachen</li> </ul>  |
| 11:15 Uhr    | Kaffeepause  |
| 11:30 Uhr    | <b>Stationengespräche (dreimal je 25 Min.)</b><br><b>1) Im Einsatz für Geflüchtete vor Ort (engl. mit Übersetzung)</b><br>Claudette Azar, JRS Kafroun, Syrien<br><b>2) Erfahrungen einer internationalen Korrespondentin in Syrien (engl. mit Übersetzung)</b><br>Clarissa Ward, CNN USA<br><b>3) Eindrücke von den Fluchtrouten</b><br>Daniela Neuendorf, Refugees Foundation e.V., Köln<br><b>4) Fernsehen für Geflüchtete – Ein Beitrag zur Integration</b><br>Isabel Schayani, WDR4you<br><b>5) Geschichten von Flucht und Neubeginn</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Jabbar Abdullah, 2. Vors. Verein der Förderer des Austauschs deutscher und syrischer Kultur e.V., Köln</li> <li>- Walid Batal, Mitarbeiter im Caritasverband Remscheid</li> <li>- Ferhad Battal, Mitarbeiter im FIM des Caritasverbandes Wuppertal/Solingen</li> </ul> <b>6) Vorstellung internationaler Projekte in der Flüchtlingshilfe des Erzbistums Köln</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nadim Karl Ammann, Diözesanstelle Weltkirche-Weltmission im Erzbistum Köln</li> </ul> |
| 13:00 Uhr    | Mittagessen mit anschließendem <b>Konzert von Aeham Ahmad – Der Klavierspieler aus Jarmuk</b>  |

Moderation: Melanie Wielens

## Weiterführende Hinweise

**Veranstaltungsort:** Katholisch-Soziales Institut  
Bergstr. 26  
53721 Siegburg

**Termin:** 18. März 2020  
**Zeit:** 9:30 bis 15:00 Uhr

**Kosten:** Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Tagungsleitung:** André Schröder, Katholisch-Soziales Institut  
Klaus Hagedorn, Erzbistum Köln  
Irene Porsch, Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.

**Informationen:** Sabine Häusler Fon: 02241/2517-408  
E-Mail: [haeusler@ksi.de](mailto:haeusler@ksi.de)

**Anmeldung:** erbeten bis zum 6. März 2020 unter [www.ksi.de](http://www.ksi.de) oder  
per E-Mail an Sabine Häusler [haeusler@ksi.de](mailto:haeusler@ksi.de)

**Kooperations-  
partner:**



Diözesan-  
Caritasverband für das  
Erzbistum Köln e. V.

 ERZBISTUM KÖLN

**GIB  
FRIEDEN**  
Fastenaktion 2020

**Katholisch-Soziales Institut der Erzdiözese Köln**  
Bergstraße 26 | 53721 Siegburg  
Telefon 02241 2517 0 | Telefax 02241 2517 102  
E-Mail [info@ksi.de](mailto:info@ksi.de) | [www.ksi.de](http://www.ksi.de)